



Einladung

Vortrag von Dr. habil. Bernhard H. Bayerlein

Willi Münzenberg, Erfurts vergessener Sohn: Propagandist der Komintern, Medienvisionär und europäischer Sozialist gegen Hitler und Stalin

**Donnerstag
21. März
19:00 Uhr
Erfurt
Erinnerungsort
Topf & Söhne
Sorbenweg 7**



Eintritt frei!



Willi Münzenberg wurde 1889 in der Erfurter Augustinerstraße 31 als Sohn eines Dorfgastwirts geboren. Als er 1921 von Lenin mit der Koordination von Hilfsaktionen während einer verheerenden Hungersnot in der Sowjetunion beauftragt wurde, baute er die Internationale Arbeiterhilfe (IAH) als weltweit agierendes Solidaritätsnetzwerk auf. Mit einem Mediengeflecht aus Zeitungen und Verlagen, Filmproduktion und -vertrieb schuf Münzenberg, selbst Reichstagsabgeordneter und ZK-Mitglied der KPD, durch die Schaffung weltweiter antikolonialer und antifaschistischer Netzwerke eine Gegenöffentlichkeit mit großer Reichweite.

Ab 1933 unterstützte Münzenberg von Paris aus den kommunistischen Widerstand im Deutschen Reich. Zunächst ein Anhänger Stalins, wurde Münzenberg zu einem seiner Hauptfeinde. Im Oktober 1940 wurde er auf der Flucht vor der Wehrmacht in einem Wald südlich von Grenoble tot aufgefunden. Die Selbstmordthese der französischen Polizei ist fraglich, ein stalinistischer Auftragsmord wahrscheinlich, aber nicht belegt. Im Osten Deutschlands nach dem Krieg zur »Unperson« erklärt, blieb auch im Westen die Brückenfunktion des Thüringer Europäers zwischen den politischen Welten und Epochen lange nicht ausreichend gewürdigt.

Dr. habil. Bernhard H. Bayerlein, Senior Researcher an der Ruhr-Universität Bochum, Institut für soziale Bewegungen, und Mitarbeiter am Global South Studies Center der Universität zu Köln. Er ist u. a. Redakteur des *Internationalen Willi Münzenberg Forums* in Berlin und Mitherausgeber von *Globale Räume für radikale transnationale Solidarität. Beiträge zum Ersten Internationalen Willi Münzenberg-Kongress 2015 in Berlin*.

Kontakt:

Landeszentrale für politische Bildung Thüringen
Regierungsstraße 73, 99084 Erfurt
Telefon: (0361) 57 32 11 710
Telefax: (0361) 57 32 11 702
www.lzt-thueringen.de